

Pressemitteilung

Die Rettungsgasse: Ein Korridor, der Leben rettet!

28. Oktober 2020

Seit dem 1. Oktober muss sich das Verhalten bei stockendem Verkehr grundlegend ändern: Die Bildung einer Rettungsgasse ist Pflicht.

In ihrem ständigen Bestreben, Menschenleben im Straßenverkehr zu schützen und um die ständigen Bemühungen der Rettungsdienste zu unterstützen, weist die wallonische Agentur für Verkehrssicherheit (AWSR) die Autofahrer auf ihre Pflicht hin, diese Vorschrift bei stockendem Verkehr auf mehrspurigen Straßen systematisch einzuhalten.

Wenn die Sirenen der Einsatzfahrzeuge ertönen, sind viele Verkehrsteilnehmer allzu oft verzweifelt oder gar in Panik, was zu einer eher unfreiwilligen Blockierung der Straße führt. Man muss weg, aber wohin?

Das ist jetzt genau geregelt: **Bei stockendem Verkehr oder Stau** muss auf einer öffentlichen Straße mit zwei Fahrspuren (in derselben Richtung) durch Ausweichen zu den jeweils äußeren Seiten eine **Gasse zwischen der linken und der rechten Fahrspur gebildet werden**, damit eventuelle Rettungsdienste ungehindert zwischen ihnen hindurch fahren können. Bei drei Fahrspuren muss diese Gasse zwischen der linken und der mittleren Fahrspur gebildet werden.

Diese Regelung gilt ab heute überall in Belgien, und zwar **nicht nur auf Autobahnen**. Die Straßenverkehrsordnung ist zum 1. Oktober 2020 entsprechend angepasst worden.



In Deutschland, Österreich, Luxemburg und der Schweiz hat sich diese Regelung seit vielen Jahren bewährt: Sie **erhöht die Überlebenschancen von Verkehrsunfallopfern um 40 %**.¹ Das ist es wirklich wert!

¹ Laut einer Studie des österreichischen Mautstraßenbetreibers ASFINAG

2019 betrug die Zahl der Unfälle mit Personenschäden in Belgien 37.699, davon allein 10.707 in Wallonien. Dabei wurden **950 Menschen schwer und 311 tödlich verletzt**². Dagegen können wir etwas tun!

Ziel der AWSR ist es, die Kenntnis um die Rettungsgasse und ihre praktische Anwendung zu fördern, um zum Schutz von Leben auf wallonischen Straßen beizutragen.

Die Rettungsgasse: Ein Korridor, der Leben rettet!

„Die Rettungsgasse: Ein Korridor, der Leben rettet!“ lautet das Motto dieser Kampagne, die im Monat November von der wallonischen Agentur für Verkehrssicherheit (AWSR) durchgeführt wird.

Dieses Motto wird ab dem 28. Oktober 2020 auf den 300 Straßenschildern sowie in unseren digitalen Kanälen angezeigt, um die Wallonen für eine bessere Nutzung der Straßen im Zusammenspiel mit den Einsatzfahrzeugen zu sensibilisieren.

Partner wie Coyote unterstützen die **Sensibilisierungskampagne**, indem sie das Motto der AWSR in ihren Anwendungen verbreiten.

Lassen Sie uns gemeinsam den Platz auf den Straßen besser aufteilen, um das Leben aller zu schützen.

Pressekontakt:

Michael SCHOLZE 0483/764.416 – 081/821.329 - michael.scholze@awsr.be

² Quelle: AWSR / STATBEL